



medifa 9000

OP-Tisch mit Wechselplattensystem

we care.

Vorteile auf einen Blick

- Komplett modularer Aufbau mit sensorgesteuerter Patientenorientierung und Konfigurationserkennung
- Stationäre, mobile oder mobile plus (mit integrierten Fahrrollen) Säule
- Wechselplatten von allen 4 Seiten auf Säule adaptierbar
- OP-Tischplatten mit Extrempositionen bis zu 56° Trendelenburg und 35° Kantung
- Anti-Kollisions-Sicherheitssystem
- Steuermodul für OP-Tischplatten im Shuttle-Betrieb
- Schnittstelle zu OP-Integrationssystemen
- Intuitives Bedienkonzept
- Für Röntgen- und C-Bogen-Einsatz geeignet, mit Carbon-Komponenten für 360° Bildgebung
- Umfangreiche Zubehörpalette für alle chirurgischen Disziplinen
- Reinigung von OP-Tischplatten und Shuttle in Waschmaschine möglich (IPX6)
- Optimale Reinigung- und Desinfektionsmöglichkeiten
- Maximal zulässige Gesamtbelastung von bis zu 450 kg (1.000 lb)





Flexibilität durch Modularität

Der modulare Aufbau des medifa 9000 OP-Tischsystems ermöglicht eine schnelle und einfache Anpassung der OP-Tisch-Konfiguration an die fachspezifischen Anforderungen sowie die Bedürfnisse des OP-Personals.

Befestigung von Lagerungskomponenten

Das innovative Hakensystem ermöglicht ein leichtgänginges, schnelles und sicheres Anbringen der Komponenten mit automatischer Verriegelung.

Basis Modul der Tischplatte

Symmetrisch und motorisiert an beiden Seiten (Rücken und Beine). Das System erkennt die Konfiguration der Komponenten sowie die Patientenorientierung automatisch.



Die Tischplatte und all ihre Komponen-

ten können mit zwei verschiedenen

Polsterarten ausgestattet und je nach

chirurgischer Anforderung gewechselt

Polsterung

werden.

Ergonomisch geformte PUR-Polster mit einer Stärke von 60 - 70 mm, ohne Nähte und Fugen, so dass das Eindringen von Feuchtigkeit verhindert wird.

SF-Polster mit Memory-Effekt und einer Stärke von 80 - 90 mm für maximalen Patientenkomfort und einer hohen Dekubitusphrophylaxe.

Bedienkonsole

Die integrierte Bedienkonsole an der Säule des Tisches verfügt über ein Menü in fünf unterschiedlichen Sprachen. Das Display zeigt die aktuelle Batteriekapazität, die grafischen und technischen Parameter der Patientenlagerfläche.



Das System bietet die exklusive Möglichkeit, die Säule von allen vier Seiten mit einem Shuttle anzufahren.

Sockel

Der sehr flache Sockel bietet maximale Stabilität sowie einen sehr guten Zugang für das OP-Team (C-Bogen etc.).



Die Bedienkonsole enthält außerdem eine integrierte Taste für den Reinigungsmodus, der eine einfache und hygienische Reinigung gewährleistet.

medifa the medical factory

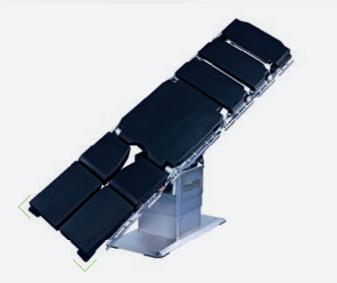
Funktionalität und Ergonomie





Einfach und ergonomisch

- Alle abnehmbaren Komponenten des OP-Tisches verfügen über eine einfache, intuitive Hackenkoppelstelle
- Schnelles und sicheres Wechseln der Komponenten mit automatischer Verriegelung



Sicherer Workflow

 Sensorgesteuertes Sicherheitssystem erkennt alle angebrachten Komponenten und verhindert Kollisionen



OP-Integration

- Kompatibel mit OP-Integrationssystemen
- Drahtlose Kommunikationsprotokolle entsprechend den regulatorischen Standards



Hygiene und Komfort

- Befestigen und Abnehmen der Polsterelemente mit Hilfe eines Zapfensystems
- Besonders hygienisch und leicht zu reinigen (keine Klettbefestigung), latexfrei
- Elektrisch ableitfähig und strahlendurchlässig
- Zwei verschiedene Polstervarianten erhältlich



Drei Säulentypen für jede Anforderung











1. Mobile Säule

- · Auf einem ultraflachen Sockel für maximale Stabilität des Gesamtsystems
- Einfacher Zugang zur Tischplatte, Kollisionsvermeidung mit C-Bögen, Pedalen, Shuttles etc.

2. Mobile Säule Plus

· Mit zwei im Sockel integrierten Rollen, für eine einfache Manövrierung des Gesamtsystems im OP

3. Festeingebaute Säule

- · Fest mit dem Boden verbunden
- Um 340° drehbar
- · Mit elektrischer Verriegelung
- · Einfacher Zugang zur Tischplatte, Kollisionsvermeidung mit C-Bögen, Pedalen, Shuttles etc.





1. Shuttle für kopf- und fußseitge Aufnahme der Tischplatte

- Zum kopf- und fußseitigen Anfahren des OP-Tisches
- Aufnahme der Tischplatte oder des Systems (Tischplatte und Säule) manuell, halbautomatisch oder automatisch über Handschalter programmierbar
- In drei Ausführungen erhältlich:
- Standard
- (Anti-)Trendelenburg
- (Anti-)Trendelenburg und Höhenverstellung





2. Shuttle für seitige Aufnahme der Tischplatte

- · Zum rechts- und linksseitigen Anfahren des OP-Tisches
- Ideal für besonders enge Operationssäle geeignet

Bedienkonzept





- Hintergrundbeleuchteter und kabelgebundener Handschalter mit Batterieanzeige und LCD-Touch-Display und Ladestation
- 2. Zusätzliches Bedienfeld an der Tischsäule in zwei Versionen (mit oder ohne Display), Bedienfeld mit Display zeigt Live-Ansicht der Tischplattenpositionierung an, mit Taste zur Suche der wireless Handbedienung mit Hilfe eines Pieptons
- 3. Optional: Sicherheitssystem zur Überbrückung der OP-Tischfunktionen im Falle eines Ausfalls der OP-Tischelektronik oder für die Bedienung der OP-Tischfunktionen während dem Transfer auf dem Shuttle
- Optional: Fußschalter mit drei Pedalen für die elektromechanischen Bewegungen: Höhenverstellung, (Anti-)Trendelenburg und Kantung der Tischplatte











Lagerungsbeispiele





Laparoskopische Chirurgie in Rückenlage



Thoraxchirurgie in Seitenlage



Abdominalchirurgie in Rückenlage



Schilddrüsenchirurgie in Rückenlage



Schulterarthroskopie in Seitenlage



Schulterarthroskopie in Beach-Chair-Lagerung



Dickdarmchirurgie in Rückenlage



Gyn-Uro-Prokto in Steinschnittlage



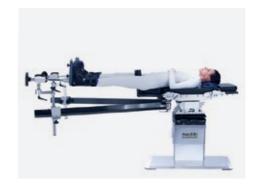
Gefäßchirurgie mit Carbonplatte



Hüftchirurgie in Seitenlage



Kniearthroskopie in Rückenlage



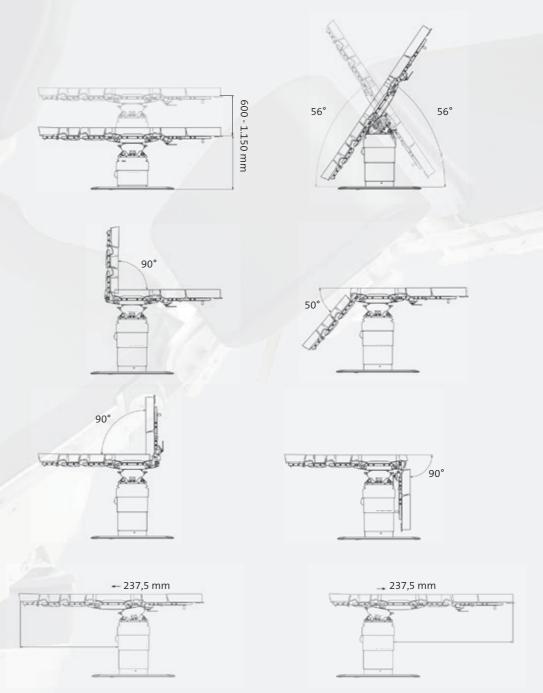
Hüftchirurgie mit Traktionsgerät aus Carbon

Technische Daten



590 mm 530 mm 398 mm

		Verstellbereich	medifa 9000
†	Höhenverstellung	600 - 1.150 mm	•
tt	Trendelenburg	-56°/+56°	•
1 1	Lateralverstellung	-35°/+35°	•
*	Kopfteilverstellung	-53°/+53°	•
,•, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Rückenteilverstellung (oberes Segment)	-90°/+90°	•
*	Rückenteilverstellung (oberes Segment*)	-60°/+60°	•
* · · · ·	Rückenteilverstellung (unteres Segment)	-50°/+90°	•
•~-	Flexbewegung Kidney	-50°/+90°	•
/~	Flexbewegung Thorax	-50°/+90°	•
♦ □ ♦	Verschiebbarkeit der Tischplatte	bis 475 mm	•
0000	Beinplattenverstellung	-90°/+90°	•
LR	Separate Beinplattenverstellung	-90°/+90°	•
0	Simultane Nullstellung		•
	Maximal zulässige Gesamtbelastung		450 kg
		Elek	ctrisch 🔷 manuell



^{*}optional mit motorisiertem Abschnitt

Konfiguration

Das medifa 9000 OP-Tischsystem lässt sich auf die Bedürfnisse des OP-Teams sowie den Anforderungen der chirurgischen Fachdisziplinen flexibel anpassen.

1. Auswahl der Säule

Wählen Sie zwischen drei alternativen Säulen, entweder mit oder ohne Säulendisplay:

- feste Säule (Art.-Nr. 900300)
- mobile Säule (Art.-Nr. 900100)
- mobile Säule plus (Art.-Nr. 900200) mit zwei Rollen und optionalen Mini-Shuttle für kurze Transporte (Art.-Nr. 900201)

2. Auswahl der Wechsel-Tischplatten

Der medifa 9000 kann mit insgesamt sechs verschiedenen Tischplatten ausgestattet werden:

- Universal-Tischplatte mit modularem Mittelteil (Art.-Nr. 901100)
- Universal-Tischplatte mit symmetrischem Mittelteil (Art.-Nr. 901200)
- Orthopädische Tischplatte mit symmetischem und modularen Mittelteil (Art.-Nr. 901300)
- Vaskular-Carbon-Tischplatte mit X-Verschiebung (Art.-Nr. 901400)
- Vaskular-Carbon-Tischplatte mit X- und Y-Verschiebung (Art.-Nr. 901500)
- Thoraxchirurgie-Tischplatte (Art.-Nr. 901600)

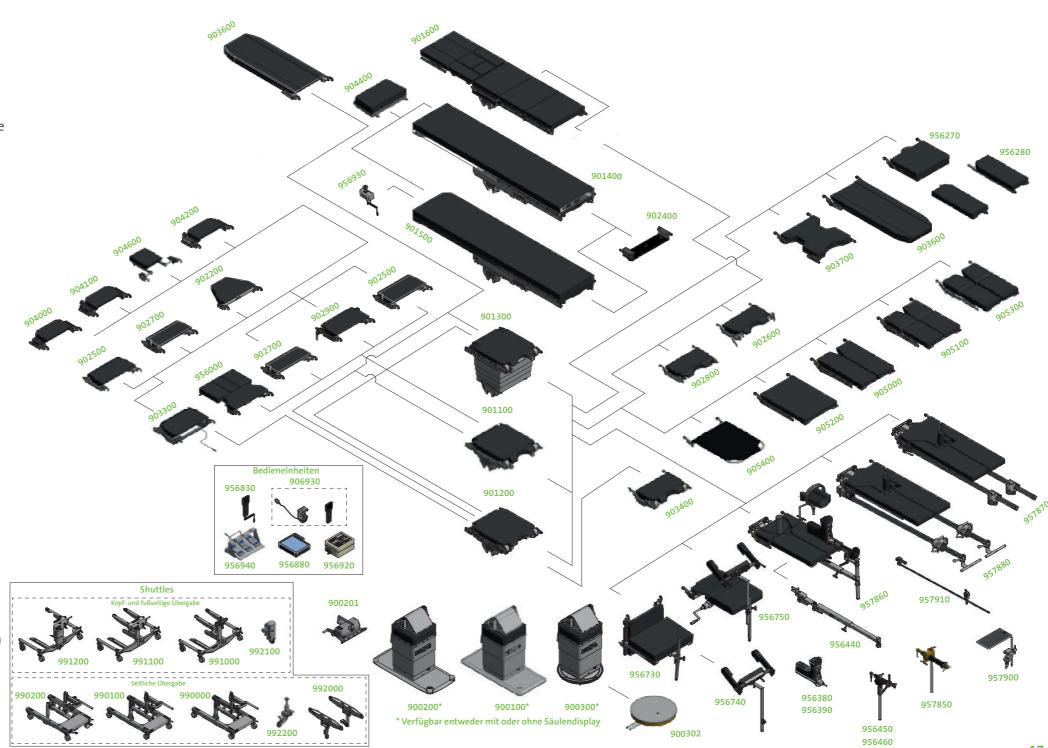
3. Auswahl der Anbausegmente

Der modulare Aufbau des medifa 9000 Systems ermöglicht die Adaption von einer Vielzahl an fachspezifischem Anbausegmenten, wie z.B. Kopf-, Rückenund Beinplatten.

4. Auswahl der Shuttle

Neben den Shuttles zur kopf- und fußseitigen Übergabe der Tischplatte, stehen weitere Wagen zur seitlichen Übergabe der Tischplatte zur Verfügung. Beide Ausführungen sind in drei Varianten erhältlich:

- Standard
- mit (Anti-)Trendelenburg
- oder mit (Anti-)Trendelenburg und Höhenverstellung



Ergänzendes Zubehör

Eine Vielzahl an Anbauzubehör ergänzt die disziplinären Anwendungsmöglichkeiten der Operationstische.

Weiteres Zubehör finden Sie in unserem Prospekt "Zubehör für Operationstische".





medifa



Die medifa healthcare group vereint Kompetenz rund um den OP unter einem Dach.

medifa ist ein inhabergeführter und weltweit agierender Komplettlösungsanbieter in der Medizintechnik.

Das Produkt- und Leistungsportfolio deckt den kompletten Bereich an modularen Wand-, Tür-, Decken- und Schrank-Systemen (RooSy® Room Systems) für den schlüsselfertigen OP, sowie mobile OP-Tische mit OP-Tisch Zubehör und Operationsleuchten bis zu Sonderbaulösungen und Möbeln ab. Einer der größten deutschen OEM-

Zulieferer im Medizintechnik Sektor ist ebenfalls Teil von medifa.

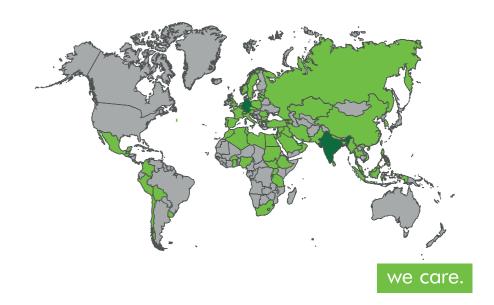
Zur Gruppe gehören die medifa GmbH & Co. KG (Finnentrop), die medifa hygienic rooms GmbH (Ötigheim) und die medifa metall und medizintechnik GmbH in Rastatt. Die medifa healthcare group beschäftigt an drei Standorten in Deutschland rund 350 Mitarbeiter. Planung, Engineering und Fertigung erfolgen ausschließlich in Deutschland und mit über 90% Wertschöpfung im Unternehmensverbund gewährleistet die Gruppe kurze Reaktionszeiten.

Unter dem Motto "we care" verstehen wir bei medifa die konsequente Ausrichtung an die Bedürfnisse unserer Kunden. Kunden weltweit können sich auf erstklassige Beratung, Abwicklung und Qualität aus einer Hand made in Germany nach zertifizierten nationalen und internationalen Qualitätsstandards verlassen.

Produkte

- Modulare OP-Raum-Systeme (RooSy)
- Operationsleuchten (H!Light)
- Mobile OP-Tische und OP-Tisch-Zubehör
- OP-Tischsysteme mit Wechselplatten
- Untersuchungs- und Behandlungsstühle
- Funktionsmöbel
- Sonderbaulösungen

medifa weltweit















Version 05-22-DEÄnderungen aufgrund der technischen Entwicklung vorbehalten.



medifa GmbH & Co. KG Industriestraße 5 57413 Finnentrop Germany fon +49 2721 71 77 -0 fax +49 2721 71 77 -255 info@medifa.com

we care.